Bekleidung, Helme und mehr – sicher aufbereitet

Artikel vom **9. März 2022**
Ausstattung

In den Wäschereimaschinen »The New Benchmark Machines« lässt sich die komplette persönliche Schutzausrüstung einer Feuerwehr aufbereiten. Mit »Miele MOVE« (rechts) steht ein Portal zur Verfügung, welches viele Arbeitsprozesse vereinfacht (Bilder: Miele).

In den neuen Miele-Wäschereimaschinen lässt sich die komplette persönliche Schutzausrüstung von Feuerwehren aufbereiten: mehrlagige Jacken und Hosen, Helme, Handschuhe und Sicherheitsgurte. Alle Geräte sind unter dem Namen »The New Benchmark Machines« verfügbar und schaffen beste Voraussetzungen für mehr Sicherheit beim nächsten Einsatz. Zu Waschmaschinen dieser Baureihe, die für 12 bis 20 kg Beladung angeboten werden, gibt es passende Trockner. Die Spitzenklasse-Geräte »Performance Plus« punkten mit über 90 Waschprogrammen, etwa zum

Waschen und Desinfizieren oder zur Aufbereitung von Atemschutzmasken. Darüber hinaus werden Helme jetzt bei bis zu 60 °C Waschtemperatur und in Schutzbeuteln von Ruß und anderen Brandrückständen befreit. Je nach Maschinengröße finden bis zu zehn Helme in einer Charge Platz und anschließend bis 13 Helme im Trockner (bei 55 °C in einem Spezialprogramm ohne Trommeldrehung). Flammschutzhandschuhe und Sicherheitsgurte werden bei 40 °C sauber – Letztere ebenfalls in Schutzbeuteln.

Digitale Vernetzung

Herzstück der Maschinen sind Steuerungen, über die Programme dem Bedarf angepasst werden können. Je nach Anwendung wird dann beispielsweise aus dem Full-Touch-Farbdisplay entweder eine komplexe oder einfache Bedieneinheit – in mehr als 30 Sprachen. Die Oberfläche reagiert auch auf die Berührung von Arbeitshandschuhen. Das kürzeste Programm der »Performance Plus«-Waschmaschinen kommt mit 5,9 Litern Wasser pro Kilogramm aus und ist nach nur 42 Minuten beendet. Die Restfeuchte liegt bei 44 Prozent, sodass auch bei der Trocknung wertvolle Energie eingespart wird.

Eine digitale Lösung, die viele Arbeitsprozesse vereinfacht: das neue Portal »Miele MOVE« (Bild: Miele).

Alle Geräte sind für die digitale Vernetzung vorbereitet, etwa über das neue digitale Portal »Miele MOVE«. Auf Wunsch schickt es relevante Nachrichten an mobile Endgeräte oder den PC – z. B., wenn Waschmaschinen und Trockner entladen werden können. Über das Portal kann auch der Miele-Service erreicht werden, ohne dass dafür ein Anruf nötig wird.

Miele Vertriebsgesellschaft Deutschland KG
Infos zum Unternehmen

---

https://youtu.be/7iFiGXxcNTk?feature=shar

ed
Miele Vertriebsgesellschaft Deutschland KG
Carl-Miele-Str.
D-33332 Gütersloh

052418966412

kontakt@miele-professional.de

www.miele-professional.de

© 2025 Kuhn Fachverlag